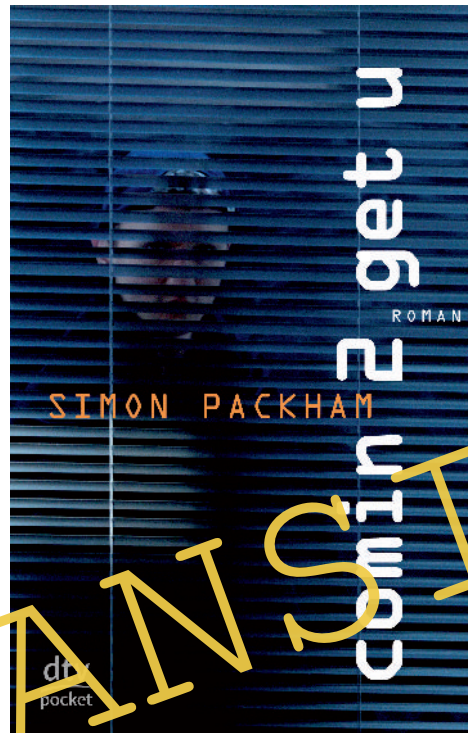


Alle auf einen? – Simon Packham: „Comin 2 get u“

Ein Jugendbuch über Cybermobbing und das Erwachsenwerden erschließen

Nach einem Vorschlag von Ulrike Fliedner, Düsseldorf



© Deutscher Taschenbuch Verlag, München 2013

I/D

„Were comin 2 get u“ – mit diesen Worten wird Samuel eines Tages im Internet bedroht. Wer steckt hinter der Schikane?

Schikaniert, bloßgestellt, bedroht – in vielen Klassen gibt es Schüler, die von ihren Mitschülern gemobbt werden. Häufig sind Machtinteressen innerhalb der Klasse die Beweggründe der Mobber.

Durch elektronische Kommunikationsmittel und soziale Netzwerke haben Mobbing-Attacken in den letzten Jahren eine neue Dimension erreicht: Sie machen nicht mehr am Schultor halt, sondern verfolgen die Opfer bis in die eigenen vier Wände.

An diese Problematik knüpft das Jugendbuch „Comin 2 get u“ an. Es handelt von dem 13-jährigen Samuel, der Opfer von Cybermobbing wird. Ihre Schüler setzen sich mit seiner Situation auseinander und untersuchen die persönlichen und rechtlichen Folgen von Mobbing.

Das Wichtigste auf einen Blick

Klasse: 7/8

Dauer: 7–8 Stunden + LEK

Kompetenzen:

- den Inhalt einer Ganzschrift erfassen
- rechtliche und persönliche Folgen von Mobbing reflektieren
- eine literarische Figur charakterisieren
- eine Figurenkonstellation erstellen
- die Notwendigkeit der eigenen Identitätsfindung erfahren

Schematische Verlaufsübersicht

Alle auf einen? – Simon Packham: „Comin 2 get u“

Ein Jugendbuch über Cybermobbing und das Erwachsenwerden erschließen

Stunde 1

Wie gut kennst du den Roman? – Spielerischer Einstieg

M 1–M 3

Stunden 2/3

Sam und sein Umfeld – die Hauptfiguren des Romans

M 4, M 5

Stunde 4

Was ist wichtig? – Schwerpunktthema „Freundschaft“

M 6

Stunden 5/6

Angriffe auf Sam – Schwerpunktthema „Mobbing“

M 7–M 9

Stunde 7

Versteckt hinter einer Maske – die Gefühle der Hauptfiguren

M 10

Stunde 8

Sam erzählt seine Geschichte – ein Rückblick

M 11



I/D

Minimalplan

Falls weniger Zeit zur Verfügung steht, kann auf die spielerische Einstiegsstunde verzichtet werden.

M 4**Hallo, ich bin Sam! – Ein Facebook-Profil**

Wie gut kennst du Sam? Erstelle sein Facebook-Profil, indem du den Roman zu Hilfe nimmst.

| INFO | | Status Foto Ereignis |
|--|---------------------------|--|
| Profilbild Hintergrundbild Name: | | Was machst du gerade?  |
| Alter: Geht hier zur Schule: Klasse: Wohnt in (Land): Familie: | |  |
| FREUNDE | | |
| Musik: Musikinstrument: Filme/Serien: | Weitere Hobbys/Vorlieben: | |

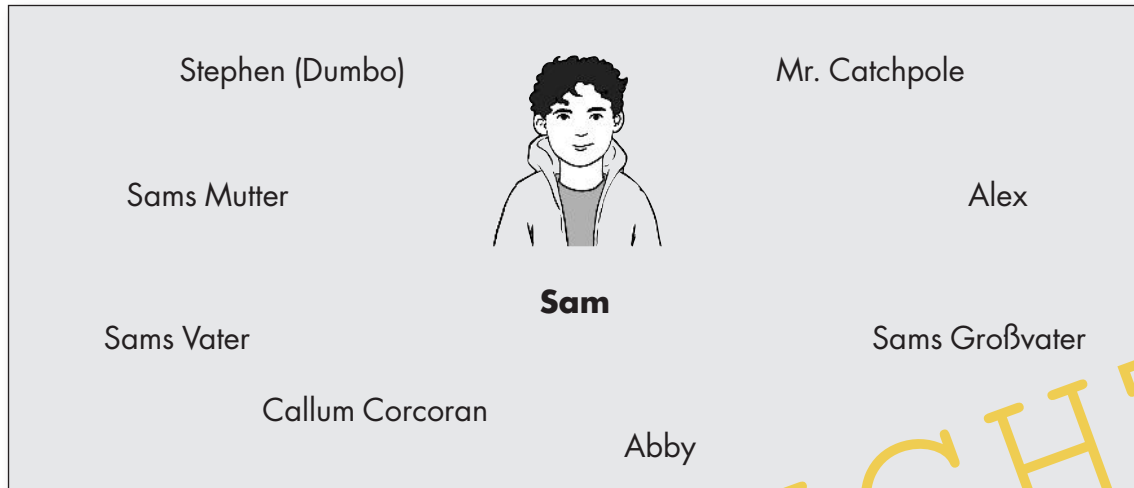
© Thinkstock/iStockphoto

Aufgaben

1. Erstelle ein Facebook-Profil von Sam, indem du die nötigen Angaben aus dem Roman herausschreibst. Notiere die Seiten, auf denen du die Informationen gefunden hast.
2. Gestalte ein mögliches Hintergrund- und Profilbild für Sam. Du kannst die Bilder selbst zeichnen oder im Internet und in Zeitschriften nach passenden Fotos suchen.

M 5**Wer mit wem? – Die Beziehungen der Romanfiguren**

Die im Roman vorkommenden Figuren stehen in unterschiedlichen Beziehungen zueinander. Hast du ihr Verhältnis durchschaut?



I/D

Aufgaben

- Die aufgeführten Figuren stehen alle in einer Beziehung zu Sam. Überlege, wie ihr Verhältnis zu ihm ist. Verbinde die Figuren durch Pfeile mit Sam. Zeichne die Pfeile bei guten Beziehungen grün, bei schlechten rot, bei sich verändernden Verhältnissen orange und bei neutralen Beziehungen gelb.
- Schreibe in dein Heft, was das Wichtigste an den Beziehungen ist:
Zum Beispiel: Sam – Großvater: Der Großvater ist eine wichtige Person in Sams Leben. Sam besucht ihn jeden Tag im Altersheim ...
- Bildet Vierergruppen. Wählt ein Figurenpaar aus. Stellt ihre Beziehung in einem oder in mehreren Standbildern dar.

Ein Standbild erstellen – so geht's

Ein Standbild ist eine Momentaufnahme – wie ein Foto. Das heißt, ihr stellt darin die Beziehung eures Figurenpaares nur durch Mimik und Gestik, also durch Körpersprache, dar. Überlegt euch zunächst gemeinsam, wie euer Standbild aussehen könnte. Zwei von euch sind die Standbildbauer, die anderen beiden die Figuren. Die Standbildbauer stellen die „Figuren“ so auf, dass sie ihre Beziehung zum Ausdruck bringen. Die Figuren dürfen nicht sprechen, sie sind wie „eingefroren“. Meist reicht ein Standbild aus, bei sich verändernden Beziehungen könnt ihr zwei bis drei Standbilder bauen. Ein Gruppenmitglied präsentiert euer Standbild der Klasse, indem es die Darstellung erklärt und Fragen dazu beantwortet.



M 10

Innenwelt, Außenwelt – die Masken der Hauptfiguren

Viele der Figuren in „Comin 2 get u“ zeigen nicht ihr wahres Gesicht. Sie tragen eine Maske, hinter der sie ihre Gefühle verbergen.



Aufgaben

Du bist Sam Abby Alex Sams Großvater Sams Vater

1. Schneide die Maske aus. Schreib auf die Vorderseite, wie sich deine Figur nach außen darstellt. Suche passende Stellen im Text.
2. Schreib auf die Innenseite der Maske, was die Figur wirklich denkt und empfindet. Suche passende Stellen im Text.
3. Setz deine Maske auf und geh durchs Klassenzimmer.
4. Suche Mitschüler, die die gleiche Figur verkörpern wie du. Findet euch in Gruppen zusammen. Vergleicht eure Kommentare zur Innenwelt der Figur. Worin unterscheiden sich eure Einschätzungen? Wo gibt es Gemeinsamkeiten?